

## **Pressemitteilung: Filme aus dem Volkssolidarität-Projekt „Wir sind Marzahn“ sind jetzt auf der Kino-Leinwand zu sehen**

Das Filmprojekt „Wir sind Marzahn!“ ist ein voller Erfolg: 33 junge Filmemacher/innen aus Marzahn-Hellersdorf haben sich intensiv mit ihren Erlebnissen, Gefühlen und Wünschen zwischen alter und neuer Heimat auseinandergesetzt. Nun sind die Filme auf Kino-Leinwänden in Marzahn-Hellersdorf und ganz Berlin bei verschiedenen Festivals zu sehen.

Im Rahmen des Filmprojekts „Wir sind Marzahn!“ haben Geflüchtete und andere Menschen mit Migrationshintergrund gemeinsam mit alteingesessenen Menschen aus Marzahn-Hellersdorf kurze dokumentarische Filmbeiträge produziert, in denen sie sich mit ihrer Flucht- und Migrationsgeschichte auseinandersetzen. Diese persönlichen Geschichten dienen als Bildungsangebot, um andere Blickweisen zu eröffnen und um für mehr Verständigung zu werben.

Insgesamt produzierten die Teilnehmer/innen sechs Kurzfilme. Es wurde szenisch, dokumentarisch aber auch mit einfachen Mitteln gearbeitet, etwa mit Zeichnungen und gebastelten Figuren. Im Vordergrund der Filme stehen die jeweilige Botschaft und die Wahrheit des Erlebten. Die ersten Filme sind auf der Facebook Seite (<https://www.facebook.com/WirSindMarzahn/>) und auf dem Vimeo Kanal (<https://vimeo.com/wirsindmarzahn>) zu sehen.

### **Die Filme sind berlinweit zu sehen:**

- Immer dienstags und donnerstags im Vorprogramm des WBB Kinogarten in Pankow, <http://www.wbb-pankow.de/wbb-kinogarten/>.
- Am 03.10.2017, ab 20.30 Uhr, im Kino Babylon in Mitte zum Filmabend für SOS MEDITERRANEE, [https://www.facebook.com/events/128873074405439/?ref=br\\_rs](https://www.facebook.com/events/128873074405439/?ref=br_rs)
- „Die Asche der Hoffnung“ und „Du, mein Bruder“ werden im Rahmen des „European Short Film Festival“ gezeigt. Dieses findet vom 1. bis 4. Oktober im Kino Babylon in Mitte statt. <http://film-festival.eu>

### **Die Vorführungen im Rahmen der „Interkulturellen Tage“ unter dem Titel „Der Weg – zwischen Flucht und Ankommen“ in Marzahn-Hellersdorf:**

- 18.09.2017, 17 – 20 Uhr, Stadtteilzentrum Kiek In, Rosenbecker Straße 25-27, 12689 Berlin
- 19.09.2017, 17 – 20 Uhr, Stadtteilzentrum im Kompass, Kummerower Ring 42, 12619 Berlin
- 20.09.2017, 18 – 20 Uhr, Jugendkulturzentrum die Klinke, Bruno-Baum-Straße 56, 12685 Berlin
- 21.09.2017, 17 – 20 Uhr, Stadtteilzentrum Mosaik, Altlandsberger Platz 2, 12685 Berlin, Eingang über Pritzhagener Weg
- 26.09.2017, 17 – 20 Uhr, SOS-Familienzentrum, Alte Hellersdorfer Straße 77, 12629 Berlin
- 28.09.2017, 15.30 – 17.30 Uhr, Stadtteilzentrum Hellersdorf-Ost, Albert-Kuntz-Straße 58, 12627 Berlin

Seit 2016 kümmert sich das Projekt „Wir sind Marzahn!“ darum, zugezogenen Menschen eine Stimme zu geben. Das Filmprojekt „Wir sind Marzahn!“ ist ein Projekt des bezirklichen Migrationssozialdienstes Marzahn-Hellersdorf und ist finanziert durch Mittel von ENGAGEMENT GLOBAL/BMZ, der Medienanstalt Berlin-Brandenburg (mabb), der Landeszentrale für Entwicklungszusammenarbeit (LEZ) und dem Solidarfonds der Volkssolidarität Landesverband Berlin e.V.. Weitere Informationen zum Projekt unter <https://www.facebook.com/WirSindMarzahn/>

Die Volkssolidarität ist der größte Verband der Sozial- und Wohlfahrtspflege in den neuen Bundesländern. In Berlin betreiben der Landesverband und die Tochtergesellschaften der Volkssolidarität mehr als 75 Einrichtungen, darunter Kindertageseinrichtungen, Seniorenheime und Stadtteilzentren sowie Unterkünfte für Geflüchtete. Die Berliner Volkssolidarität beschäftigt mehr als 1.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und hat etwa 16.000 Mitglieder.

Mehr unter [volkssolidaritaet.de/Berlin](http://volkssolidaritaet.de/Berlin)

#machtSinn

Für Informationen und weiteres Material stehen wir gerne zur Verfügung.

Constance Frey  
Abteilungsleiterin Kommunikation und Kultur  
Volkssolidarität Landesverband Berlin e. V.  
Storkower Straße 111, 10407 Berlin  
Telefon +49 030 403 66-10 20, Fax +49 030 403 66-1499  
Mobil: +49 (0)172 148 44 38  
[constance.frey@volkssolidaritaet.de](mailto:constance.frey@volkssolidaritaet.de)

